

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Integrationsrates
am Mittwoch, **19.10.2022**, 18:28 Uhr - 19:59 Uhr,
Festsaal, Rathaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder:

Ahmad Alhamwi (bis 19.53 Uhr, TOP 5), Yaseen Al-Murish, Firas Alomar (Vertretung für Herrn Ismet Nokta), Beata Arabasz (bis 19.56 Uhr, TOP 7), Noura Brauckmann, Katy Karen Cordeiro dos Santos, Claudia Cortes Cruz, Kalina Kuncheva, Clarissa Naujok (bis 19.55 Uhr, TOP 6), Tony Nkemjika (Vertretung für Herrn Joseph Naseri Itor, bis 19.55 Uhr, TOP 6), Monica Alexandra Rovayo Reinoso, Deler Saber, Maria Adela Salinas, Dr. Ömer Lütfü Yavuz

von der CDU-Fraktion:

Carmen Greefrath (bis 19.36 Uhr, TOP 4.3), Dr. Michael Klenner

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Rainer Bode, Dr. Petra Dieckmann (bis 19.50 Uhr, TOP 4.4), Harald Wölter

von der SPD-Fraktion:

Doris Feldmann, Thomas Kollmann

von der Verwaltung:

Andreas Lembeck

für die Schriftführung:

Sandra Rischer

Gäste:

Mariya Sharko, Shaganah Sivakumar

Es fehlte/n:

Katharina Geuking, Shafiq Hasan, Dr. Brigitte Hasenjürgen, Joseph Naseri Itor, Tobias Jainta, Babette Lichtenstein van Lengerich, Prakash Chandra Lohani, Ismet Nokta, Prof. Dr. Rita Stein-Redent, Dr. Georgios Tsakalidis, Sonja Walijy

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|--|--|
| | 1. Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Berichte |
| | 3.1. Vorstellung des Vereins Ukrainische Sprache und Kultur in Münster e.V. |
| | 3.2. Vorstellung des Vereins Deutsch-Tamilischer Sport- und Sprachentwicklungsverein e.V. |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0592/2022</u>
OB | 4.1. Verlust der Mitgliedschaft im Integrationsrat der Stadt Münster von Herrn Prakash Chandra Lohani |
| <u>V/0615/2022</u>
OB | 4.2. Entsendung von Vertreter*innen des Integrationsrates in die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0604/2022/1</u>
<u>V/0604/2022</u>
OB | 4.3. 1. Finanzielle Beteiligung an der Auftaktveranstaltung der Wochen gegen Rassismus 2022 am 14.03.2022
2. Zuschüsse des Integrationsrates zu Veranstaltungen und Projekten |
| | 4.4. Honorarkraft für das Büro des Integrationsrates |
| | 5. Berichte aus den Ausschüssen |
| | 6. Anregungen, Anträge und Anfragen |
| | 7. Verschiedenes |

Frau Salinas eröffnete die öffentliche Sitzung des Integrationsrates. Sie begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Integrationsrates fest.

Frau Salinas entschuldigte Frau Prof. Dr. Stein-Redent, Herrn Nokta und Herrn Dr. Tsakalidis für die Sitzung.

Punkt 1 der Tagesordnung**Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**

Es gab keine neuen Mitglieder zu verpflichten.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Frau Salinas informierte den Integrationsrat über Folgendes:

- Sie zeigte sich bestürzt über den Tod des jungen Mannes, der an den Folgen des gegen ihn am Christopher Street Day (CSD) verübten tätlichen Angriffs verstorben ist. Sie beabsichtigt, zukünftig die Zusammenarbeit mit dem Kommunikations Centrum Münsterland e.V. (KCM) und dem CSD e. V. zu verstärken.
- Der 5. Frauentreff des Integrationsrates findet am 28.10.2022 in der Zeit von 18:00-19:30 Uhr im Haus der Familie statt.
- Die Interkulturellen Wochen 2022 sind erfolgreich verlaufen. Am Friedensmahl haben über 100 Personen teilgenommen. Sie hat diesbezüglich sehr positive Rückmeldungen erhalten.
- Sie hat ein erstes Gespräch mit der neuen Polizeipräsidentin Frau Dorndorf geführt und mit ihr u.a. über die Durchführung einer gemeinsamen Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2023 gesprochen.
- Am 23.9.2022 haben Mitglieder des Integrationsrates in der Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) ein Treffen zum Kennenlernen mit den Bewohner*innen durchgeführt. Sie dankte Frau Brauckmann und Frau Rovayo Reinoso für ihr Engagement in der Sache.
- Sie hat ein Gespräch mit Frau Sonntag über das Integrationsmonitoring geführt. Dieses soll zukünftig stärker strukturiert werden. Sie plant die Einrichtung einer Arbeitsgruppe des Integrationsrates für das Integrationsmonitoring.

Frau Cordeiro dos Santos berichtete über einen Workshop zum Thema Diskriminierung und Rassismus, der sehr informativ war. Es ist geplant, diesen Workshop im Rahmen der Wochen gegen Rassismus 2023 zu wiederholen.

Herr Lembeck informierte den Integrationsrat über die auf zwei Jahre befristete Einstellung von Frau Strathmann im Rahmen der öffentlich geförderten Beschäftigung als Unterstützung für das Büro des Integrationsrates.

Punkt 3 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 3.1 der Tagesordnung****Vorstellung des Vereins Ukrainische Sprache und Kultur in Münster e.V.**

Frau Sharko stellte sich den Mitgliedern vor und wies darauf hin, dass der Verein „Ukrainische Sprache und Kultur in Münster e.V.“ heiße und im Jahr 2019 gegründet wurde. Seit dem Aus-

bruch des Krieges in der Ukraine habe der Verein einen großen Mitgliederzuwachs erfahren. Derzeit stehe die Unterstützung der Geflüchteten aus der Ukraine u. a. bei der Wohnungs- sowie Arbeitssuche im Vordergrund. Der Verein biete Sprachkurse für Kinder und Erwachsene sowie Mal- und Musikkurse an. Dem Verein mangle es jedoch weiterhin an geeigneten Räumlichkeiten.

Darüber hinaus bestehe angesichts des deutlichen Zuzugs von Ukrainer*innen der Wunsch hinsichtlich des Angebotes eines herkunftssprachlichen Unterrichts. Frau Sharko bat um Weiterleitung dieses Anliegens an die zuständigen Stellen.

Im Übrigen bekundete Frau Sharko ihre Dankbarkeit, insbesondere gegenüber dem Büro für Internationales, für die Übernahme einer Solidaritätspartnerschaft mit einer ukrainischen Stadt durch die Stadt Münster.

Punkt 3.2 der Tagesordnung	Vorstellung des Vereins Deutsch-Tamilischer Sport- und Sprachentwicklungsverein e.V.
-----------------------------------	---

Frau Sivakumar stellte sich dem Integrationsrat vor und berichtete über die Arbeit des Vereins Deutsch-Tamilischer Sport- und Sprachentwicklungsverein e. V., der im Jahre 2015 gegründet worden sei. Aktuell nähmen 92 Kinder am herkunftssprachlichen Unterricht teil, der von 14 Lehrer*innen erteilt werde. Unterrichtet werde von der 1.- 12. Klasse unter Verwendung von Schulbüchern aus dem Herkunftsland. Der Leistungsstand der Schüler*innen werde jährlich im Rahmen von Zwischenprüfungen ermittelt.

Neben der Vermittlung der Sprache führe der Verein regelmäßige Veranstaltungen wie Fortbildungen für die Lehrkräfte, Sport- und Erntedankfeste und Weihnachtsfeiern durch.

Punkt 4 der Tagesordnung	Entscheidungen
---------------------------------	-----------------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0592/2022	Verlust der Mitgliedschaft im Integrationsrat der Stadt Münster von Herrn Prakash Chandra Lohani
---	---

Der Integrationsrat beschloss die Vorlage einstimmig.

„I. Sachentscheidung:

Es wird festgestellt, dass Herr Prakash Chandra Lohani, Liste „Anerkennung für alle Ausländer“, durch seinen Wegzug aus Münster die Mitgliedschaft im Integrationsrat der Stadt Münster verloren hat.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten oder Folgekosten entstehen.“

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0615/2022	Entsendung von Vertreter*innen des Integrationsrates in die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates Nordrhein-Westfalen
---	--

Nach einem kurzen Austausch u. a. zur rechtlichen Notwendigkeit der erneuten Beschlussfassung schlug Frau Salinas folgende Mitglieder des Integrationsrates zur Entsendung in die Mit-

gliederversammlung des Landesintegrationsrates Nordrhein-Westfalen vor:

Vertreter*in	Stellvertretung
Maria Adela Salinas	Ahmad Alhamwi

Darüber hinaus schlug sie vor, Herrn Deler Saber als Stellvertretung für Frau Claudia Cortes Cruz in die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates Nordrhein-Westfalen zu entsenden.

Der Integrationsrat beschloss die Vorlage daraufhin einstimmig in folgender geänderter Fassung:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Integrationsrat entsendet folgende Vertreter*innen des Integrationsrates in die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates Nordrhein-Westfalen:

Vertreter*in	Stellvertretung
Maria Adela Salinas	Ahmad Alhamwi

2. Der Integrationsrat entsendet als Stellvertretung für Claudia Cortes Cruz in die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates Nordrhein-Westfalen:

Deler Saber

II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch diese Entscheidung entstehen keine unmittelbaren Kosten und Folgekosten.“

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0604/2022/1 V/0604/2022	1. Finanzielle Beteiligung an der Auftaktveranstaltung der Wochen gegen Rassismus 2022 am 14.03.2022 2. Zuschüsse des Integrationsrates zu Veranstaltungen und Projekten
---	---

Auf den entsprechenden Vorschlag von Frau Salinas beschloss der Integrationsrat einstimmig, sich mit einem Betrag in Höhe von 500 € an den Kosten der Auftaktveranstaltung der Wochen gegen Rassismus 2022 am 14.03.2022 zu beteiligen.

Zu Ziffer 2 des Beschlussvorschlags lag der nachfolgende Vorschlag von Frau Salinas zur jeweiligen Zuschusshöhe vor, der allen Mitgliedern vor der Sitzung per E-Mail übersandt worden war. Frau Salinas ergänzte diesen in der Sitzung bezüglich des Antrages Nr. 43 dahingehend, dass Sie eine Zuschusshöhe von 200 € vorschlug. Sie regte des Weiteren an, den Antrag Nr. 48 zunächst zurückzustellen und weitere Informationen zu den Kosten der Veranstaltung einzuholen.

Im Ergebnis unterbreitete Frau Salinas folgende Vorschläge zur jeweiligen Zuschusshöhe:

Lfd. Nr.	Zuschuss an:	Betrag in €:
41/2022	Tamilischer Kultur und Sportverein Münster e.V.	500
42/2022	Sonja Klinkenberg	240
43/2022	Thomas Drerup Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz	200
44/2022	Erik Biembacher	400
45/2022	MuM Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum e.V.	650
46/2022	Flüchtlingshilfe Mauritz/ Kirchengemeinde St. Mauritz	340
47/2022	Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V.	300
48/2022	Upla e.V.	zurückstellen
49/2022	Martin Schlathölter	500
50/2022	Das kleine Bulgarien/Malkata Bulgaria e.V.	250

Auf die entsprechende Nachfrage von Frau Dr. Dieckmann wies Herr Lembeck zum Antrag Nr. 42/2022 darauf hin, dass der Umstand, dass die Veranstaltung nicht in Münster stattfindet, eine Zuschussgewährung durch den Integrationsrat nicht ausschliesse, da der aktuelle Kriterienkatalog zur Zuschussgewährung keine örtlichen Vorgaben enthalte.

Herr Al-Murish regte die Aufnahme von regionalen Kriterien in den neuen Kriterienkatalog an.

Herr Dr. Klenner sprach sich dafür aus, Herrn Biembacher (44/2022) keinen Zuschuss zu gewähren. Der Integrationsrat stimmte daraufhin getrennt über den Antrag Nr. 44/2022 ab und beschloss mehrheitlich bei drei Nein-Stimmen und einer Enthaltung einen Zuschuss in Höhe von 400 €.

Frau Feldmann äußerte ihre Bedenken zur Bezuschussung des Antrages Nr. 46/2022; gegebenenfalls käme eine Fördermöglichkeit durch KOMM-AN Mittel in Betracht. Herr Klenner beantragte, dem Antrag der Flüchtlingshilfe Mauritz in voller Höhe zu entsprechen und einen Zuschuss in Höhe von 500 € zu gewähren. Im Verlauf der anschließenden kurzen Diskussion schlug Frau Feldmann vor, einen Zuschuss vorbehaltlich anderer Fördermöglichkeiten zu beschließen.

Im Anschluss daran stimmte der Integrationsrat zunächst über den Antrag von Herrn Dr. Klenner ab und lehnte diesen mehrheitlich bei 6 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen ab. Der Integrationsrat beschloss daraufhin einstimmig bei 6 Enthaltungen, der Flüchtlingshilfe Mauritz einen Zuschuss in Höhe von 340 € unter dem Vorbehalt anderer Fördermöglichkeiten zu gewähren.

Für die übrigen Anträge (41-43, 45, 47-50/2022) sprach sich Frau Salinas für eine Abstimmung en bloc aus; es erhob sich kein Widerspruch.

Der Integrationsrat beschloss die von Frau Salinas unterbreiteten Vorschläge einstimmig bei einer Enthaltung.

Damit beschloss der Integrationsrat:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Integrationsrat beteiligt sich mit einem Betrag in Höhe von **500 €** an den Kosten der Auftaktveranstaltung der Wochen gegen Rassismus 2022 am 14.03.2022.
2. Folgende Zuschüsse werden gewährt:

Lfd. Nr.	Zuschuss an:	Zuschuss / Beschluss für:	Betrag in €:	Eingang des Antrages bei der Geschäftsstelle des IR am: (Antrag datiert vom:)	Anmerkungen, Beantragte Zuschuss-höhe:
41/2022	Tamilischer Kultur und Sportverein Münster e.V.	Sportfest 2022	500	14.08.2022 (14.08.2022)	500 €
42/2022	Sonja Klinckenberg	Indonesia Festival Frankfurt	240	10.09.2022 (10.09.2022)	
43/2022	Thomas Drerup Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz	Podiumsdiskussion am 27.09.2022	200	1.09.2022 (1.09.2022)	300 € Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2022
44/2022	Erik Biembacher	Sozialpalast Musik Konvoy 2022	400	26.09.2022 (26.09.2022)	400 €
45/2022	MuM Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum e.V.	Einrichtung eines Büroarbeitsplatzes für das Team der muttersprachlichen Unterstützung	650	26.09.2022 (26.09.2022)	650 €
46/2022	Flüchtlingshilfe Mauritz/ Kirchengemeinde St. Mauritz	Deutschkurs für Geflüchtete	340 (vorbehaltlich anderer Fördermöglichkeiten)	6.10.2022 (6.10.2022)	500 €
47/2022	Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V.	Begegnungsraum für binationale Partnerschaften	300	13.10.2022 (6.10.2022)	Gesamtausgaben: 1.263 €
48/2022	Upla e.V.	13. Lateinamerikanische Wochen	zurückgestellt	16.10.2022 (13.10.2022)	490 €

49/2022	Martin Schlathöller	Veranstaltung „Theater unter dem Mikroskop“ am 20.11.2022	500	17.10.2022 (13.10.2022)	Gesamt- ausgaben: 500 €
50/2022	Das kleine Bulgarien/Malkata Bulgaria e.V.	Seminar „Weihnachtssänger- Die bulgarischen Koledari- Traditionen und Bräuche“	250	12.10.2022 (13.10.2022)	520 €

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von **3.380 €** entstehen.

II. Finanzielle Auswirkungen

Zu 1.:

Zur Finanzierung stehen im Bereich der allgemeinen Verfügungsmittel des Integrationsrates ausreichende Mittel zur Verfügung.

Zu 2.:

Die Gesamtmittel des Integrationsrates für Zuschüsse innerhalb der Produktgruppe 0102 betragen für das Haushaltsjahr 2022 29.440. Im laufenden Haushaltsjahr hat der Integrationsrat bislang Zuschüsse in Höhe von insgesamt 20.448 € beschlossen. Zuzüglich der zwischenzeitlich der Mittelreservierung der Zuschüsse zugeführten Ermächtigungsübertragung aus dem Jahre 2021 in Höhe von 13.724 €, steht noch ein Betrag von 22.716 € für die vorstehend genannten sowie alle noch in diesem Haushaltsjahr folgenden Zuschussanträge zur Verfügung.“

Punkt 4.4 der Tagesordnung

Honorarkraft für das Büro des Integrationsrates

Frau Salinas brachte den folgenden Antrag ein, der den Mitgliedern als Tischvorlage vorlag:

„Ich beantrage eine Honorarkraft mit Migrationsvorgeschichte für das Büro des Integrationsrates für 5 Stunden in der Woche bis zum Jahresende. Diese 5 Stunden sind für die Büro-Präsenz des IR geplant. Zu den Hauptaufgaben der Honorarkraft gehört insbesondere die Kommunikation und der Dialog mit den in Münster lebenden PoC. Die Bezahlung erfolgt aus dem Budget des IR.“

Auf die entsprechende Nachfrage von Herrn Dr. Klenner wies Frau Salinas auf eine Vergütung in Höhe von 16 €/h hin.

Der Integrationsrat beschloss den Antrag einstimmig.

Punkt 5 der Tagesordnung

Berichte aus den Ausschüssen

Frau Cortes Cruz berichtete aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Stadtentwicklung und wies in diesem Zusammenhang auf die Planungswerkstatt „Innenstadt + Mobilität“ am 25. Oktober ab 18 Uhr im Rahmen des Innenstadtprozesses „Stadt.Raum.Leben – Münsters Mitte machen“ hin. Darüber hinaus informierte sie den Integrationsrat über die geplante Einrichtung einer zentralen Bündelungsstelle zum Themenkomplex Wasserstoff im Stadtkonzern Münster (V/0466/2022/1).

Frau Salinas gab bekannt, dass Herr Yesilyaprak an der letzten Sitzung des Beirates der Justizvollzugsanstalt teilgenommen habe. Er habe sich aus Termingründen für die heutige Sitzung entschuldigt.

Punkt 6 der Tagesordnung

Anregungen, Anträge und Anfragen

Frau Salinas sprach sich dafür aus, Polizeipräsidentin Dorndorf zu einer der nächsten Sitzungen des Integrationsrates einzuladen.

Herr Al-Murish regte angesichts des anstehenden G7-Gipfels in Münster an, der Bundesaußenministerin einen Brief zukommen zu lassen und auf die prekäre Lage im Iran und in der Ukraine hinzuweisen. Auf die entsprechende Bitte von Frau Salinas sagte Herr Al-Murish die Erstellung eines entsprechenden Entwurfs zu.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr Dr. Yavuz regte an, den Tamilischen Kultur- und Sportverein Münster e.V. zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen. Frau Salinas wies darauf hin, dass eine Einladung des Vereins für das kommende Jahr angesichts des dann stattfindenden Vereinsjubiläums bereits geplant sei.

Darüber hinaus informierte Frau Salinas den Integrationsrat über den Tod von Frau Marinos.

Frau Brauckmann wies auf eine internationale Buchmesse des AFAQ e. V. am 19.11.2022 in der Primus Schule hin.

gez.
Maria Adela Salinas
Vorsitz

gez.
Sandra Rischer
Schriftführung